

**Aufzählung der technischen und substantiellen Änderungen des LGE A/F/N, die in den LGE der Initiative (verbesserte Versione) eingefügt wurden.**

*Elenco delle modifiche del DLP A/FN inserite nel DLP, versione migliorativa, proposta dall’Iniziativa.*

## **I. Abschnitt Zielsetzung und Begriffsbestimmungen**

### **Art. 2: Begriffsbestimmungen**

Der Begriff „beratende Volksbefragung“ wird im Einklang mit dem Wortlaut gemäß Art. 3 mit „beratende Volksabstimmung“ ersetzt.

### **Capo I Finalità e definizioni**

#### **Art.2: Definizioni**

*La definizione di „referendum consultivo“ (in lingua tedesca: „beratende Volksbefragung“) è stata equiparata a „beratende Volksabstimmung“,in base al combinato disposto con l’art.3.*

## **II Abschnitt**

### **VOLKSABSTIMMUNGEN: ZUGANGSBEDINGUNGEN**

### **UND ABWICKLUNG**

### **REFERENDUM:**

### **Capo II Referendum requisiti di accesso e svolgimento**

#### **Art. 3: Veranlassung**

Dieselben Instrumente der direkten Demokratie dürfen nicht in die Wege geleitet werden wenn dies ein Drittel plus 1 der Abgeordneten fordert.

Absatz 2 wird daher nicht vorgeschlagen.

#### *Art. 3: Iniziativa*

*Gli strumenti della democrazia diretta non possono essere avviati a richiesta di un terzo più uno dei consiglieri provinciali e quindi la rispettiva regola di cui al comma 2 non viene proposta.*

#### **Art. 4: Einleitungsantrag**

Es wird eine technische Vereinfachung der Unterschriftensammlung vorgeschlagen. Die für die Sammlung der Unterschriften bestimmten Blätter sollten demnach eine Erklärung enthalten, dass dem/der Unterzeichnenden der Gesetzestext vorgelegt wurde. Der Gesetzestext muss laut dieser vorgeschlagenen Bestimmung nicht auf die für die Unterschriften bestimmten Blättern wiedergegeben bzw. beigelegt werden.

Der Antrag auf Volksabstimmung, der von einem Drittel der Landtagsabgeordneten beantragt wird, ist nicht begründet und wird daher nicht aufgenommen. Die Instrumente zur direkten Demokratie gehören dem Volk.

#### **Art. 4: richiesta di referendum**

*È proposta una semplificazione tecnica per la raccolta delle firma:*

*I fogli per la raccolta delle firme prevedono la dichiarazione dell'elettore/elettrice che la proposta di legge è stata esibita per la debita conoscenza della stessa da parte di chi raccoglie le sottoscrizioni. La richiesta del referendum propositivo di un terzo dei consiglieri provinciali non è proposta in quanto tali strumenti appartengono al popolo e non è giustificabile una tale concessione in favore del consiglio provinciale.*

#### **Art.5: Inhaltliche Schranken**

Die inhaltlichen Schranken werden besser definiert.

Die Volksabstimmungen in Bezug auf Personal und Organe des Landes werden zugelassen und können demnach Gegenstand einer Volksabstimmung sein.

Im zweiten Absatz wird „die einfache Veranlassung“ gestrichen zumal diese im Gesetz nicht definiert wird.

#### **Art.5 Limiti sui contenuti**

*Il referendum in riferimento al personal ed agli organi della provincia deve essere ammissibile e quindi non va escluso.*

*Al comma due è stralciato l'istituto „ semplice iniziativa“, in quanto la proposta non definisce l'istituto .*

#### **Art. 7: Kommission für die Abwicklung von Volksabstimmungen**

das Wort „Richterkommission“ wird mit „Kommission“ ersetzt, um eine Verwechslung mit rechtsprechenden Institutionen zu vermeiden, die nicht Zuständigkeit des Landes sein können.

#### **Art.7: Commissione per i procedimenti referendari**

*La „commissione dei giudici“ è sostituita con la dizione: „commissione“ in quanto è utile evitare una confusione con gli organi giurisdizionali la cui disciplina non è di competenza della provincia*

#### **Art. 8: Überprüfung der Zulässigkeit.**

Die Zulässigkeit der Volksabstimmungen wird einzig und allein in Bezug auf die Zuständigkeit des Landes im jeweiligen Sachbereich überprüft und nicht in Bezug auf die Verfassungsbestimmungen, auf die Bestimmungen des Sonderstatutes noch in Bezug auf die gemeinschaftliche Rechtsordnung und der internationalen Verpflichtungen, wofür ausschließlich der Verfassungsgerichtshof zuständig ist.

Es wird vorgeschlagen, dass die Antragsteller das Recht haben zu den Vorbehalten der Kommission Stellung zu beziehen.

Im Falle dass der Antrag als unzulässig erklärt wird, muss die Kommission den Antragstellern die Frist für die Anfechtung der Maßnahme und die für die Beschwerde zustehende Behörde mitteilen.

#### **Art.8: Verifica dell'ammissibilità**

*Si propone che la l'ammissibilità del referendum è verificata soltanto in riferimento alle competenze provinciali e non in riferimento alle norme costituzionali, allo Statuto speciale o alle norme dell'UE e convenzioni internazionali. Per tale controllo è competente esclusivamente la Corte Costituzionale.*

*È proposto che i promotori hanno diritto di replicare alle riserve della commissione e nel caso in cui la richiesta è dichiarata inammissibile, la commissione deve informare i promotori entro quale termine possono far ricorso avverso la loro decisione e devono indicare le autorità competenti per la verifica della decisione.*

#### **Art. 9: Sammlung und Hinterlegung der Unterschriften**

Die Unterschriftensammlung wird vorgeschlagen, dass diese innerhalb von sechs Monaten zu erfolgen hat.

#### **Art.9: Raccolta e presentazione delle firme**

*Per la raccolta delle firme è proposto un maggior termine di 6 mesi*

#### **Art. 12: Gültigkeit der Abstimmung Quorum:**

Quorum: 15 % der Abstimmungsberechtigten und nicht 25% müssen teilnehmen.

#### **Art.12: validità del referendum**

*È proposto che per la validità del referendum devono partecipare al voto il 15% e non il 25% degli aventi diritto al voto.*

#### **Art.13 Abwicklung des bestätigenden Referendums über LG**

Es ist nicht gerechtfertigt, dass ein Drittel plus 1 der Abgeordneten berechtigt sind eine bestätigende Volksabstimmung zu verlangen. Daher wird der Absatz 2 nicht im Vorschlag der Initiative aufgenommen.

Die Bescheinigung über die Eintragung der Promotoren in den Wählerlisten muss nicht dokumentiert werden (Absatz 3). Es gilt den Grundsatz anzuwenden, dass die Verwaltung die Informationen selbst sammeln muss.

***Art. 13 svolgimento del referendum confermativo su leggi provinciali***

*Non è giustificato che un terzo +1 dei consiglieri possano proporre un referendum confermativo. Il comma due quindi non è inserito nella nostra proposta.*

*La richiesta della certificazione sull'iscrizione nelle liste elettorali dei promotori (comma 3) non è giustificata, in quanto è l'amministrazione richiedente che deve acquisire la documentazione trattandosi di certificati da rilasciarsi da enti pubblici. Il testo della proposta dell'Iniziativa è corrispondentemente modificato.*

**Art. 14: Abwicklung der beratenden Volksabstimmung über  
Verwaltungsmaßnahmen**

Es wird vorgeschlagen die Dekrete der Landesräte und die Verwaltungsmaßnahmen der Führungskräfte der Landesverwaltung einzufügen zumal sowohl die Landesräte als auch die Führungskräfte der Landesverwaltung hohe Ausgaben bestimmen können und Projekte die einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen sollen auch Gegenstand einer beratenden Abstimmung sein können.

Das Inkrafttreten der Maßnahmen wird nach 30 und nicht nach 15 Tagen vorgeschlagen.

5.000 an Stelle von 8.000 Unterschriften werden vorgeschlagen.

***Art.14: svolgimento di un referendum su (delibere della giunta provinciale) su atti amministrativi***

*Si propone di inserire oltre le delibere della giunta provinciale tutti gli atti amministrativi impegnativi resi dai singoli Assessori, dirigenti e funzionari, nonché i progetti soggetti alla verifica del impatto ambientale.*

*L'entrata in vigore di tali atti è proposta dopo 30 giorni e non dopo 15 giorni. Invece di 8.000 firme sono proposta 5.000 firme .*

**III Abschnitt  
Volksbegehren**

**Art.15 Volksbegehren Voraussetzungen**

Volksbegehren: 5.000 und nicht 8.000 Unterschriften

## **Art. 16 und 17 : Einleitungsantrag Sammlung und Hinterlegung der Unterschriften**

Es wird vorgeschlagen, dass dieselben Vereinfachungen anzuwenden sind wie für die Unterschriftensammlung (Erklärung über die Vorlage des LGE siehe Art. 4)

### **Capo III Iniziativa popolare**

#### **Art. 15 presupposti**

*Si propone 5.000 firme e non 8.000.*

#### **art. 16 e 17: richiesta di iniziativa popolare, raccolta e presentazione delle firme**

*Si propone che devono valere le stesse semplificazioni definite per la raccolta delle firme (dichiarazione sull'esibizione del DLP-vedasi art. 4).*

### **IV Abschnitt Partizipative Demokratie Beteiligungsprozesse Bürgerrat**

#### **Art.19: Bürgerrat**

Es wird ein besser definierter Gegenstand vorgeschlagen.

#### **Art.20: Instrument der Bürgerbeteiligung Bürgerratsprozess**

Es wird eine Dauer des Bürgerrates von höchstens 6 Monaten vorgeschlagen.

#### **Art. 21: Formaler Prozessablauf - der Bürgerrat**

Es wird vorgeschlagen, dass ein Antrag von 200 Bürgerinnen und Bürger genügt und dass auch Vereine und Unternehmen zugelassen sind einen Antrag zu stellen.

#### **Art. 22 Der Bürgerrat - Abhaltung**

Der Bürgerrat sollte sich aus 20 Personen zusammensetzen und der Zeitraum sollte 10 Tage dauern und nicht 1,5. Es wird außerdem vorgeschlagen, dass eine Aufwandsentschädigung auszubezahlen ist.

#### **Art.25: Weiterleitung an die Entscheidungsträger, Veröffentlichung**

Es wird vorgeschlagen, dass das Ergebnis des Bürgerrates von der Landesregierung innerhalb von 15 Tagen behandelt werden muss und mit einem Rundschreiben die näheren Bestimmungen definiert werden.

**Capo IV**  
**Democrazia partecipativa**

**processi partecipativi**  
**consiglio dell ecittadine e die cittadini**

**art. 19: Consiglio delle cittadine e die cittadini**

*Si propone una più precisa definizione dell'oggetto.*

**Art. 20: strumento di partecipazione della cittadinanza – svolgimento del Consiglio delle cittadine e dei cittadini**

*Si propone una durata massima di sei mesi.*

**Art. 21: Procedura formale – Il consigli delle cittadine e die cittadini**

*Si propone una richiesta firmata da 200 elettori/elettrici e si propone di ammettere anche la richiesta da parte di associazioni ed imprese.*

**Art. 22: Consiglio delle cittadine e cittadini - svolgimento**

*Si propone: Il Consiglio deve essere composto di 20 persone e non di 10 e la durata dell'istruttoria dovrebbe essere di 10 giorni e non di 1,5 giorni. Inoltre deve essere aggiunto un'indennità per i componenti.*

**art. 25: inoltre ai responsabili delle decisioni, pubblicazione**

*La risoluzione del Consiglio deve essere trattata dalla giunta provinciale entro 15 giorni. Tramite una circolare devono essere definite meglio le norme operative del Consiglio.*

**Abschnitt V**

**Information, Transparenz, Politische Bildung**

**Art. 27 Information:**

Es wird vorgeschlagen auf die Bestimmung gemäß LG Nr. 17/1993 Bezug zu nehmen (Recht auf Aktenzugang und Transparenz).

**Art. 32: Spesenrückvergütung**

Es versteht sich zum einen von selbst, dass Volksbegehren und Volksabstimmungen, die nicht zulässig sind, nicht vergütet werden können und zum anderen, wird die Zulässigkeit beim Volksbegehren nur vom Präsidium des Landtages verfügt (siehe Art. 18), daher ist es unverständlich wieso in Bezug auf die Spesenrückvergütung der Gesetzgebungsausschuss und die Kommission befasst werden sollten. Und dementsprechend wird vorgeschlagen die Bestimmung zu ändern.

### **Art. 33: Rekurse**

Neuer zusätzlicher Vorschlag: Es gilt in das Gesetz den allgemeinen Grundsatz einzufügen, dass gegen alle Entscheidungen der Kommission die von der staatlichen Gesetzgebung vorgesehenen gerichtlichen Rekurse eingereicht werden können

#### *Capo V*

#### *Informazione, trasparenza, formazione politica*

### **Art. 27: Informazione**

*È inserita la LP n. 17/1993 che disciplina il diritto d'accesso e la trasparenza.*

### **Art.32: rimborso spese**

*È tralasciato il procedimento di rimborso delle spese in riferimento alla commissione legislativa e la commissione referendaria in quanto la decisione appartiene esclusivamente alla Presidenza del Consiglio provinciale (vedasi art. 18).*

### **Art.33: ricorsi**

Nuova proposta aggiuntiva: *È inserita la disciplina che avverso tutte le decisioni della commissione sono ammessi i ricorsi giurisdizionali previsti dalla vigente normativa statale.*

### **Art. 34 Finanzbestimmungen**

Beim Buchstaben a) wird vorgeschlagen das Volksbegehren hinzuzufügen (Spesen für die Volksabstimmung)

### *Art. 34: disposizioni finanziarie*

*È proposto di aggiungere alla lettera a:) „referendum“ (spese per il referendum)*